

# Überregionale Rekrutierung

## Fachkräfte über Grenzen hinaus suchen und finden

[Qualifizierung](#) | [Personal suchen & sichern](#) | [Vereinbarkeit von Beruf & Familie](#) | [Zuwanderungspotenziale nutzen](#) | [Gesundheit & Arbeitsfähigkeit erhalten](#)

Finden Sie in Ihrer Region keine geeigneten Fachkräfte? Sehen Sie sich in anderen Regionen bzw über die Grenzen Ihres Bundeslandes hinaus nach mobilitätsbereiten Bewerberinnen und Bewerbern um: besonders in den westlichen Regionen Österreichs ist ein akuter Mangel an Fachkräften zu beobachten, in Wien hingegen ist die Anzahl an Arbeitslosen im Verhältnis zu den offenen Stellen viel größer.

Hier können Sie sich über die [Arbeitsmarktsituation in Ihrer Region](#) informieren.

## Überregionale Vermittlung durch das AMS

Das Fachzentrum „Überregionale Vermittlung“ des AMS Wien bietet in Kooperation mit regionalen AMS-Partner-Geschäftsstellen in ganz Österreich ein umfassendes Dienstleistungsangebot, um offene Stellen in den Bundesländern mit mobilitätsbereiten arbeitssuchenden Fachkräften zu besetzen. Personalsuchende Unternehmen werden vom AMS bei der Vorauswahl von in Wien vorgemerkten Arbeitssuchenden unterstützt. Das AMS organisiert unter bestimmten Voraussetzungen Informationsveranstaltungen für arbeitssuchende Personen in Wien oder Jobbörsen für mehrere branchengleiche Unternehmen.

## Was muss ich bei der überregionalen Fachkräfte-Suche beachten?

- Bedenken Sie, dass aufgrund der größeren Entfernung und somit erhöhtem organisatorischen Aufwand die Besetzung der Stelle mehr Zeit in Anspruch nehmen könnte.
- Ein Vorstellungsgespräch in einer anderen Region ist für die Bewerberin oder den Bewerber meist mit größerem Aufwand verbunden. Manche Unternehmen unterstützen bei der Organisation oder erstatten die Reisekosten. Alternativ bietet sich auch ein Gespräch über Videotelefonie an.

### Tipp:

Durch die [Vorstellungsbeihilfe](#) unterstützt das AMS Arbeits- bzw. Lehrstellensuchende durch einen teilweisen Ersatz der Kosten, die im Rahmen von überregionalen Vorstellungsterminen für Fahrten bzw für Unterkunft und Verpflegung anfallen.

Auch die [Entfernungsbeihilfe](#) könnte in Frage kommen: für Arbeitslose, Arbeitssuchende und Lehrstellensuchende, die auf keinen näher gelegenen zumutbaren Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz vermittelt werden können und bereit sind, eine entferntere Arbeits- bzw.

Ausbildungsstelle anzunehmen.

- Bewerberinnen und Bewerber aus anderen Regionen werden entweder pendeln oder umziehen.
  - **Pendeln:** Manche Unternehmen helfen Ihren neuen Mitarbeiterinnen oder Ihren neuen Mitarbeitern dabei, Zeit und Kosten beim täglichen Arbeitsweg zu sparen – etwa durch individuelle Unterstützung zur Bewältigung des Arbeitsweges oder Unterstützung bei der Suche nach einer Unterkunft für die Arbeitstage. Perspektiven bieten auch [flexible Arbeitszeitmodelle](#) wie zB eine 4-Tage-Woche, Gleitzeit, oder Teleworking.
  - **Umzug:** Kommt nur ein Umzug in Betracht, sollten Sie der neuen Fachkraft zuvor etwas Zeit geben, denn es können viele organisatorische Dinge im Vorfeld anfallen, wie zB Kündigung des Mietvertrages, Kindergarten- oder Schulwechsel, etc. Manche Unternehmen unterstützen, indem Sie Informationen über den Wohnungsmarkt oder über Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung stellen. Wichtig ist, immer auch Kinder und Partner (die einen neuen Job suchen) mitzubedenken – das schafft Vertrauen und bindet somit die neue Fachkraft an Ihr

Unternehmen.

- Für neu zugezogene Mitarbeiter ist die soziale Integration in Ihre neue Umgebung sehr wichtig.
- Sie könnten soziale Events wie Ausflüge, Get-Together oder einen gemütlichen Ausklang der Arbeitswoche fördern, eventuell auch mit Partnern und Kindern. Stellen Sie im Betrieb eine feste Ansprechperson zur Verfügung, die als Mentor fungiert und bei allen Fragen zur Seite steht und auch über soziale, kulturelle und sportliche Aktivitäten in der Region informiert.

Quelle: Handlungsempfehlung „Überregionale Rekrutierung von Fachkräften“ des KOFA

**Fazit:**

Eine überregionale Rekrutierung schafft eine Win-Win-Situation, besonders wenn eine langfristige Perspektive geboten wird.

Stand: 15.12.2020